Herren Kreisklasse A Gr. 1 (4er)

VfR Altenmünster II : TSG Kirchberg III
Freitag, 09.12.2022, 20:15 Uhr

VfR Altenmünster II gegen TSG Kirchberg III 6:4

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber des VfR Altenmünster II am vergangenen Freitag in der Herren Kreisklasse A Gr. 1 (4er) beim 6:4 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 4. Saisonspiel des Heimteams setzte Ali Ünsal. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Klaus Wörn nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Doppeln. Nicht einen Satzgewinn überließen Häfelein / Gützlaff ihren Gegnern Manstetten / Langenbahn beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und holten damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Beim anschließenden 8:11, 11:13, 6:11 gegen Kökten / Manstetten-Weißbrod fanden wiederum Wörn / Ünsal von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Klaus Wörn gewann dann wiederum sein Spiel gegen Manuel Langenbahn überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:6, 11:5, 11:8. Das war ein souveräner Sieg. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Bernd Häfelein, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Ulrich Manstetten verlor. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Die richtige Taktik hatte Adrian Gützlaff indes beim Sieg in drei Sätzen gegen Nina Manstetten-Weißbrod von Beginn an. Das war ein souveräner Sieg. Ali Ünsal hatte am Nachbartisch gegen Kadir Kökten indes beim 4:11, 9:11, 2:11 kaum eine Chance. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des VfR Altenmünster II und der TSG Kirchberg III. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Klaus Wörn, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Ulrich Manstetten verlor. Es dauerte eine Weile, bis Bernd Häfelein den Fünf-Satz-Sieg gegen Manuel Langenbahn unter Dach und Fach hatte. Mit nur einem Satzverlust ging anschließend Adrian Gützlaff gegen Kadir Kökten durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Ali Ünsal und Nina Manstetten-Weißbrod holten am Ende eines langen Punktspiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 5 Punkte, Auswärtsteam 4 Punkte. Es dauerte eine Weile, bis Ali Ünsal sein 3:2 gegen Nina Manstetten-Weißbrod unter Dach und Fach hatte. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der VfR Altenmünster II nun ein Punktekonto von 5:3 Punkten auf, während die TSG Kirchberg III vor dem nächsten Spiel, das am 10.02.2023 gegen den ESV Crailsheim II ansteht, 4:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des VfR Altenmünster II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 03.02.2023 gegen den ESV Crailsheim II.

Statistik:
VfR Altenmünster II
Doppel: Häfelein / Gützlaff 1:0, Wörn / Ünsal 0:1
Einzel: K. Wörn 1:1, B. Häfelein 1:1, A. Gützlaff 2:0, A. Ünsal 1:1
TSG Kirchberg III
Doppel: Manstetten / Langenbahn 0:1, Kökten / Manstetten-Weißbrod 1:0
Einzel: U. Manstetten 2:0, M. Langenbahn 0:2, K. Kökten 1:1, N. Manstetten-Weißbrod 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.12.2022 (23:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").